

# Newsletter #7 4. Quartal 2020

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

in unserem aktuellen Newsletter finden Sie Informationen zu folgenden **Themen und Rubriken**:

- Vorstellung des neuen Vorstands und Beirats
- Aktivitäten des Vorstandes
- Kongresse
- Forschungsaktivitäten
- Fort- und Weiterbildung
- Ausschreibungen
- Publikationen
- Arbeitsgruppen der Arbeitsgemeinschaft für Psychoonkologie

Wir hoffen, Sie mit diesem Newsletter über aktuelle Themen auf dem Laufenden zu halten und verbleiben mit herzlichen Grüßen aus Hannover, Münster, Aachen, Düsseldorf und München.

*Tanja Zimmermann (Sprecherin), Gudrun Bruns, Andrea Petermann-Meyer, André Karger & Andreas Dinkel*

## Vorstellung des neuen Vorstands und Beirats

In der Zeit vom 01.09. – 15.09.2020 fand die diesjährige Vorstandswahl erstmalig online statt. Auf der Online-Mitgliederversammlung am 17.09.2020 wurde das Ergebnis von Wahlleiter Frank Schulz-Kindermann verkündet.

Folgende Mitglieder wurden in den neuen PSO-Vorstand gewählt:



Tanja Zimmermann



Andrea Petermann-Meyer



Gudrun Bruns



Andreas Dinkel



André Karger

Wir bedanken uns für die langjährige Arbeit im PSO-Vorstand bei **Anja Mehnert-Theuerkauf** und **Beate Hornemann**.

In der ersten Vorstandssitzung wurde zudem der **Beirat** durch den Vorstand bestimmt.

### Wir begrüßen im **Beirat**:

Christina Demmerle (Berlin), Ute Goerling (Berlin), Peter Herschbach (München), Klaus Hönig (Ulm), Beate Hornemann (Dresden), Imad Maatouk (Heidelberg) und Anja Mehnert-Theuerkauf (Leipzig).

Wir bedanken uns für die Wahl und freuen uns auf zwei spannende Jahre.

## Aktivitäten des Vorstands

Wir freuen uns sehr, dass die langjährige Sprecherin des Vorstands der PSO und aktuelles Beiratsmitglied, Frau Prof. Dr. **Anja Mehnert-Theuerkauf** in den **DKG-Vorstand** gewählt wurde. Herzlichen Glückwunsch!

<https://www.krebsgesellschaft.de/ueber-uns/organisation/vorstand.html>

### Finanzierung der ambulanten Krebsberatung

Die GKV finanziert rückwirkend zum Jahresanfang 40% der Kosten der in der Krebsberatung anfallenden Beratungsleistungen. Doch in der Finanzierung ist nur die Förderung der Beratungen mit psychologischer Schwerpunktsetzung vorgesehen. Kosten für eine umfänglich psychosoziale Beratung, die auch die Beratung mit sozialer und sozialrechtlicher Schwerpunktsetzung umfasst, sind damit bislang nicht gedeckt. Die Sicherstellung der ambulanten psychoonkologischen Versorgung und damit auch eine gesicherte Finanzierung ist eines von insgesamt 13 Zielen des Nationalen Krebsplans, den das Bundesgesundheitsministerium gemeinsam mit der Deutschen Krebsgesellschaft, der Deutschen Krebshilfe und der Arbeitsgemeinschaft Deutscher Tumorzentren bereits 2008 initiiert hat. Die am 1. Januar 2020 in Kraft getretene gesetzliche Regelung im § 65e des Fünften Sozialgesetzbuches, die diesen Bereich regelt, wurde nun rückwirkend mit der Festlegung der Förderkriterien des GKV-Spitzenverbands ab dem 1. Juli umgesetzt. Eine rückwirkende Förderung für das Jahr 2020 konnte noch bis zum 30.11.2020 beantragt werden.

Da die Verhandlungen über eine Finanzierung der Beratungen zu sozialen und sozialrechtlichen Aspekten mit dem für die Deutsche Rentenversicherung zuständigen Bundesministerium für Arbeit bisher ergebnislos verlaufen sind, hat Bundesgesundheitsminister Jens Spahn jetzt entschieden, die Förderung von Krebsberatungsstellen durch die GKV/PKV auf 80% zu verdoppeln, wie aus verschiedenen Pressemeldungen hervorgeht:

<https://www.presseportal.de/pm/58964/4775443>

<https://www.aerzteblatt.de/nachrichten/118785/Spahn-regelt-Finanzierung-von-Krebsberatungsstellen-neu>

Gerd Nettekoven, Vorsitzender der Deutschen Krebshilfe, hat dazu bereits eine Stellungnahme veröffentlicht:

<https://www.presseportal.de/pm/58964/4776536>

Weitere 15 % der Kosten von Krebsberatungsstellen sind nach dem Konzept des Nationalen Krebsplans den Ländern und Kommunen zuzuordnen. Die Bundesländer haben ihre Mitverantwortung für die Finanzierung von Krebsberatungsstellen schon akzeptiert (vgl. Beschluss der Gesundheitsministerkonferenz vom 30. Sept. 2020, TOP 9.13, Absatz 4 (<https://www.gmkonline.de/Beschluesse.html?id=1045&jahr=>)). Mit einer Verdoppelung der Förderung durch die GKV/PKV steht perspektivisch eine umfassende Lösung zur Finanzierung ambulanter Krebsberatungsstellen in Aussicht. Zur Umsetzung ist erneut eine Gesetzesänderung erforderlich. Diese kann vermutlich erst im kommenden Jahr umgesetzt werden, es gibt aber Anlass zur Hoffnung, dass die neue Regelung dann rückwirkend zum 01. Januar 2021 gelten wird.

### S3-Leitlinie Psychoonkologie

Die Überarbeitung läuft. Die Fertigstellung ist in 2021 geplant. Die Koordination erfolgt durch Prof. Joachim Weis.

### Geplante Publikationen des Vorstands / Beirats

- Stellungnahme zu Kommunikationscurricula
- Stellungnahme zu Onkolotsen
- Corona-Krise und Psychoonkologie
- Distress-Screening als notwendiger Bestandteil der Krebsdokumentation

## PSO-Nachwuchspreis 2020

Der diesjährige PSO-Nachwuchspreis 2020, dotiert mit €500,00, wurde auf der Mitgliederversammlung an



Frau **Theresia Pichler** (München)

für ihre Arbeit „Factors associated with the decline of psychological support in hospitalized patients with cancer“ veröffentlicht in Psycho-Oncology, 2019 (<https://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/pon.5191>) verliehen.

## Reinhold-Schwarz-Förderpreis für Psychoonkologie

wurde 2020 zu gleichen Teilen an zwei Preisträgerinnen vergeben, die in ihren Studien Faktoren für die psychische Gesundheit Krebsüberlebender sowie die Folgen krebsbedingter finanzieller Einbußen untersucht haben.

**Frau Dr. Sara Lena Lückmann** (Institut für Medizinische Epidemiologie, Biometrie und Informatik, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg) erhielt den Preis für ihre Arbeit "Coping mechanisms for financial toxicity: a qualitative study of Cancer patients' experiences in Germany" und

**Frau Dr. Mareike Ernst** (Klinik und Poliklinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie Mainz) für "What's past is prologue: Recalled parenting styles are associated with childhood Cancer survivors' mental Health Outcomes more than 25 years after diagnosis".

[https://ps0-ag.org/share/Presseerklarungen/Pressemitteilung\\_Preistraeger\\_Reinhold-Schwarz-Foerderpreis\\_2020.pdf](https://ps0-ag.org/share/Presseerklarungen/Pressemitteilung_Preistraeger_Reinhold-Schwarz-Foerderpreis_2020.pdf)

Herzlichen Glückwunsch allen Preisträgerinnen!

## Kongresse

### Neuer Termin: 19. Jahrestagung der PSO vom 23.-25.09.2021 in Ulm

Aufgrund der COVID-19 Pandemie musste die 19. Jahrestagung um 1 Jahr verschoben werden und findet nun im September unter dem Motto „**Psychoonkologie – Brücken bauen zwischen Forschung und Praxis**“ in Ulm statt. Für den Kongress werden von der PSO wieder **3 Reisestipendien** für den Nachwuchs vergeben (s.u.).

#### Einladung zur 19. Jahrestagung der PSO: Psychoonkologie – Brücken bauen zwischen Forschung und Praxis

Liebe PSO-Mitglieder und alle, die es werden wollen!

Wir hoffen alle sehr, dass unsere **19. Jahrestagung vom 23. bis 25.09.2021 in Ulm** planmäßig stattfinden kann. Das Organisationsteam hat unter der Leitung von Klaus Hönig ein vielfältiges und interessantes Programm zusammengestellt. Unter dem Titel „**Brücken bauen zwischen Forschung und Praxis**“ wollen wir aktuelle und zukunftsweisende Themen der Psychoonkologie mit namhaften Referent\*innen diskutieren. In Workshops, Symposien und Gesprächen mit erfahrenen Praktikern können wir voneinander lernen, was es Neues gibt und was wir mitnehmen können für unsere Arbeit mit onkologischen Patient\*innen und ihren Angehörigen. Ein zentrales Anliegen ist uns, den Austausch untereinander in einer wohlwollenden und stimulierenden Atmosphäre zu pflegen – hierfür bietet sich insbesondere auch das Kongressfest an, zu dem wir ganz herzlich einladen. Gewiss werden wir bis dahin auch neue, aktuelle Themen auf die Tagesordnung nehmen. Die Pandemie-Krise und ihre Folgen werden uns noch lange begleiten.

Das **Programm** ist online <https://www.pso-jahrestagungen.de/save-the-date.html>!

Wir freuen uns auf eine ganz besondere PSO-Jahrestagung in Ulm!



## Übersicht über Kongresse in 2021

- **11.-12.03.2021** Symposium „Kommunikation und interprofessionelle Zusammenarbeit: von der Aus- zur Weiterbildung“ im Rahmen des Projekts „KomMent - Förderung der Kommunikationskompetenz im Rahmen der ärztlichen Weiterbildung“ in Düsseldorf als Hybridveranstaltung (Rückfragen an UKD, Düsseldorf: Frau Nancy Steiner, Tel.: (0211) 81-18768; [nancy.steiner@med.uni-duesseldorf.de](mailto:nancy.steiner@med.uni-duesseldorf.de))
- **26.-29.05.2021** 22. World Congress of Psycho-Oncology & Psychosocial Academy Kyoto, Japan (<https://ipos2020.com/ipos2021/index.html>) **Online**
- **02. – 05.06.2021** 38. Jahrestagung der dapo in Wiesbaden-Naurod (<https://www.dapo-ev.de/>)
- **16.-17.09.2021** 12. Fachtagung der Bundesarbeitsgemeinschaft für ambulante psychosoziale Krebsberatung (BAK) e.V. in Münster ([www.bak-ev.org](http://www.bak-ev.org))
- **23.-25.09.2021** 19. Jahrestagung der AG Psychoonkologie (PSO) in Ulm ([www.pso-jahrestagungen.de](http://www.pso-jahrestagungen.de))
- **28.09.-01.10.2021** 14. DGP Kongress (<https://www.dgpalliativmedizin.de/neuigkeiten/veranstaltungen/>)



▪ **30.10.2021 9.30-18.30 Uhr** Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

## Forschungsaktivitäten

In dieser Rubrik berichten wir über Forschungsaktivitäten im Bereich der Psychoonkologie. Falls Sie über eigene Forschungsprojekte in unserem Newsletter berichten möchten, wenden Sie sich bitte an Tanja Zimmermann unter [zimmermann.tanja@mh-hannover.de](mailto:zimmermann.tanja@mh-hannover.de).

Die Pilotierungsphase der **WAG\_ESI-Studie** (Wege ebnen für Männer– Geschlechtsspezifische Zuweisung und Konzepte für die ambulante Krebsberatung) hat begonnen. Mit dieser (cluster-randomisierten Interventions-)Studie soll evaluiert werden, welche Zugangswege und Interventionen hilfreich sein könnten, um Männern den Gang in Krebsberatungsstellen zu erleichtern. Von den 14 beteiligten KBS wurde in ein breites Maßnahmenpaket erarbeitet, das Zugangswege neu strukturiert und spezielle Materialien beinhaltet, die vor allem Männer ermutigen sollen, Krebsberatung in Anspruch zu nehmen. Die Krebsberatungsstelle Freiburg pilotiert seit November 2020 das Maßnahmenpaket. Die Interventionsstudie zur Evaluation des Maßnahmenpakets wird im Frühjahr 2021 starten. Das WAG\_ESI-Projekt wird von der Deutschen Krebshilfe gefördert.

## Fort- und Weiterbildung

Fortbildung „Psychoonkologie“: Eine Übersicht über die von der DKG anerkannten Fortbildungen finden Sie hier <https://www.krebsgesellschaft.de/deutsche-krebsgesellschaft/zertifizierung/psychoonkologische-erkennung.html>

## Ausschreibungen

### 3 Reisestipendien der PSO für die kommende PSO-Tagung

in Ulm für Nachwuchswissenschaftler (bis zu 3 Jahre nach Promotion). Das Stipendium deckt die privat getragenen Kosten für Kongress-, Reise- und Übernachtungskosten (in Höhe von bis zu 200€ pro Stipendium) ab (Originalbelege sind einzureichen). Interessenten können sich mit einem Motivationsschreiben und einem kurzen Lebenslauf um das Stipendium bewerben. Bewerbungen bitte bis **31.07.2021** an [zimmermann.tanja@mh-hannover.de](mailto:zimmermann.tanja@mh-hannover.de).

## Nachwuchswissenschaftspreis der PSO 2021

Die PSO verleiht einen Förderpreis für Nachwuchswissenschaftler\_innen im Bereich Psychoonkologie. Die Verleihung des mit **1000€** dotierten Preises erfolgt alle 2 Jahre im Rahmen der PSO-Jahrestagungen (nächste Tagung 23.-25.09.2021 in Ulm). Bewerber\_innen können von Mitgliedern der PSO vorgeschlagen werden. Selbstnominierungen sind ebenfalls möglich. Die zugrunde gelegte Leistung soll eine Publikation sein, die mindestens zur Veröffentlichung akzeptiert ist, nicht älter als 3 Jahre ist und dessen Ergebnisse im Rahmen des Studiums oder der Promotion entstanden sind. Der Artikel soll die wissenschaftliche Kreativität, den innovativen Charakter der Forschungsarbeit und die methodische Kompetenz der Autorin bzw. des Autors belegen. Der Artikel soll gemeinsam mit den Bewerbungsunterlagen (Anschreiben inkl. Kurzbegründung, Lebenslauf und Publikationsverzeichnis) als ein Pdf per Mail an [zimmermann.tanja@mh-hannover.de](mailto:zimmermann.tanja@mh-hannover.de) eingereicht werden. Bewerbungsschluss ist der **30.04.2021**.

## Helmut-Wölte-Preis für Psychoonkologie 2021

Die Helmut-Wölte-Stiftung für Psychoonkologie schreibt den Helmut-Wölte-Preis 2021 aus. Der Preis ist mit 2.500 Euro dotiert. Die Stiftung unterstützt durch diesen Preis Initiativen zur psychosozialen Versorgung von Krebspatientinnen und -Patienten und ihren Angehörigen, die bei wissenschaftlich fundierter Praxis innovativen, zukunftsweisenden Modellcharakter besitzen. Es werden nur Projekte berücksichtigt, die sich bereits in der Phase ihrer Realisierung befinden. Die Ausschreibung richtet sich an onkologisch tätige Kliniker und niedergelassene Ärztinnen und Ärzte, an Beschäftigte aus dem Bereich der psychosozialen Onkologie, an onkologisches Pflegepersonal sowie an Patientengruppen und Patienteninitiativen (Einzelpersonen sowie Institutionen) aus dem deutschsprachigen Raum. Einsendeschluss ist der 13. März 2021. Nähere Informationen finden Sie hier: <https://helmut-woelte-stiftung.de/>

Aktuelle Ausschreibungen der **Deutschen Krebshilfe** können Sie sich hier <https://www.krebshilfe.de/forschen/foerderung/ausschreibungen/> informieren.

## Publikationen

### Aktuelle Leitlinien

Eine Übersicht über aktuelle Leitlinien in der Onkologie finden sich hier <https://www.leitlinienprogramm-onkologie.de/home/>

Kürzlich verabschiedete Leitlinien mit Beteiligung der PSO:

- S3 Leitlinie Hodgkin-Lymphom

Aktuelle Leitlinie in der Konsultationsfassung:

- Komplementärmedizin für onkologische PatientInnen

### Interessante Publikationen (Auswahl)

Das **FORUM** der Deutschen Krebsgesellschaft ist ab sofort frei verfügbar unter <https://www.springer.com/journal/12312>

Der neue **DAPO-Reader** „Psychoonkologie – Berührtsein zwischen Nähe und Distanz“ ist erschienen. [https://www.pabst-publishers.com/shop-checkout/detailansicht.html?tt\\_products%5BbackPID%5D=21&tt\\_products%5Bsword%5D=psychoonkologie&tt\\_products%5Bproduct%5D=1764&cHash=751d968412fed78ea6e6cd63a0927e72](https://www.pabst-publishers.com/shop-checkout/detailansicht.html?tt_products%5BbackPID%5D=21&tt_products%5Bsword%5D=psychoonkologie&tt_products%5Bproduct%5D=1764&cHash=751d968412fed78ea6e6cd63a0927e72)

**Therapie-Tools Psychoonkologie** mit über 120 innovativen und evidenzbasierten Arbeitsmaterialien für die psychoonkologische Versorgung erschienen.

[https://www.beltz.de/fachmedien/psychologie/buecher/produkt\\_produktdetails/43952-therapie\\_tools\\_psychoonkologie.html](https://www.beltz.de/fachmedien/psychologie/buecher/produkt_produktdetails/43952-therapie_tools_psychoonkologie.html)

**Psychoonkologie praktizieren** – Welche Hilfe wann und bei wem? [https://www.klett-cotta.de/buch/Schattauer/Psychoonkologie\\_praktizieren\\_-\\_Welche\\_Hilfe\\_wann\\_und\\_bei\\_wem\\_/117380](https://www.klett-cotta.de/buch/Schattauer/Psychoonkologie_praktizieren_-_Welche_Hilfe_wann_und_bei_wem_/117380)

**Was Männer davon abhält, ambulante Krebsberatungsstellen aufzusuchen.** Eine qualitative Studie <https://link.springer.com/article/10.1007%2Fs00761-020-00840-4>

## Wissenschaftliche Artikel

Deffner et al. (2020). Klinische psychosoziale Notfallversorgung im Rahmen von COVID19 - Handlungsempfehlungen. <https://www.divi.de/joomlatoools-files/docman-files/publikationen/covid-19-dokumente/200321-COVID19-psychosoziale-notfallversorgung.pdf>

Ihrig A et al. (2020). Patient expectations are better for immunotherapy than traditional chemotherapy for cancer. J Cancer Res Clin Oncol 146, 3189-3198. <https://link.springer.com/article/10.1007%2Fs00432-020-03336-1>

Koranyi et al. (2020). Testing the Treatment Integrity of the Managing Cancer and Living Meaningfully Psychotherapeutic Intervention for Patients With Advanced Cancer. Frontier in Psychology, [https://www.frontiersin.org/articles/10.3389/fpsyg.2020.561997/full?utm\\_source=F-A&utm\\_medium=EMLF&utm\\_campaign=MRK\\_1507179\\_69\\_Psycho\\_20201215\\_arts\\_A](https://www.frontiersin.org/articles/10.3389/fpsyg.2020.561997/full?utm_source=F-A&utm_medium=EMLF&utm_campaign=MRK_1507179_69_Psycho_20201215_arts_A)

Münc et al. (2020). Empfehlungen zur Unterstützung von belasteten, schwerstkranken, sterbenden und trauernden Menschen in der Corona-Pandemie aus palliativmedizinischer Perspektive. Der Schmerz 34, 303-313. <https://link.springer.com/article/10.1007/s00482-020-00483-9>

Peters et al. (2020). Psychological Distress in a Sample of Inpatients With Mixed Cancer—A Cross-Sectional Study of Routine Clinical Data. Frontiers in Psychology, <https://www.frontiersin.org/articles/10.3389/fpsyg.2020.591771/full>

Wang YH et al. (2020). Depression and anxiety in relation to cancer incidence and mortality: a systematic review and meta-analysis of cohort studies. Molecular Psychiatry 25, 1487-1499. <https://www.nature.com/articles/s41380-019-0595-x>

## Arbeitsgruppen der PSO

Wie bereits bei der Mitgliederversammlung im September angekündigt, stehen den einzelnen AGs Ansprechpartner\_innen aus Vorstand und Beirat zur Verfügung:

	AG-Leitung	Ansprechpartner_in Vorstand/Beirat
<b>Arbeitsgruppen</b>		
AG E-Health	Klaus Röttger Daniela Bodschwina Natalie Bauereiß	Peter Herschbach
AG Kommunikation	Alexander Wünsch Frank Vitinius	André Karger
AG Krebsberatungsstellen	Gudrun Bruns Markus Bessler	Gudrun Bruns
AG Nachwuchsförderung	NN Leopold Hentschel	Ute Goerling
AG Survivorship	Anja Mehnert-Theuerkauf	Anja Mehnert-Theuerkauf
<b>Netzwerke</b>		
Adoleszente und junge erwachsene Krebspatienten	Diana Richter	Tanja Zimmermann
Akutkrankenhaus	NN	Andreas Dinkel
Fort- und Weiterbildung	Klaus Hönig Andrea Petermann-Meyer	Klaus Hönig Andrea Petermann-Meyer
Niedergelassene Psychotherapeuten	Katrin Reuter Klaus Lang	Andrea Petermann-Meyer
Onkologische Rehabilitation	B. Erdmann-Reusch	Beate Hornemann
<b>Task Force</b>		
Regelfinanzierung	Beate Hornemann Christina Demmerle Andrea Petermann-Meyer	Beate Hornemann Christina Demmerle Andrea Petermann-Meyer

Weitere Informationen über alle aktuellen Arbeitsgruppen finden Sie hier <https://pso-ag.org/de/arbeitskreis-arbeitsgruppe/index.php?thisID=44>. Bitte wenden Sie sich an die jeweiligen Sprecher und Sprecherinnen, wenn Sie in den Arbeitsgruppen mitarbeiten wollen.

## Ausblick auf den nächsten Newsletter

Der nächste Newsletter erscheint voraussichtlich im **2. Quartal 2021**.

**Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit, einen guten Start ins neue Jahr und bleiben Sie gesund!**



## Impressum

Die PSO Newsletter erscheinen als Mitteilung des Vorstandes der Arbeitsgemeinschaft Psychoonkologie der Deutschen Krebsgesellschaft mind. zweimal pro Jahr. Sie erscheinen im Selbstverlag und werden allen Mitgliedern der PSO per E-Mail zugesandt und können über die Internetseite der PSO abgerufen werden. Verantwortlich für den Inhalt ist der Vorstand der Arbeitsgemeinschaft Psychoonkologie. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Sprechergruppe wieder.

Wenn Sie Anregungen, Beiträge oder Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Prof. Dr. *Tanja Zimmermann* ([zimmermann.tanja@mh-hannover.de](mailto:zimmermann.tanja@mh-hannover.de)).